

Bethlehemlicht

Kennt Ihr das „Bethlehemlicht“?
Eigentlich heißt es Friedenslicht von Bethlehem.

Das Friedenslicht wird seit 1986 verteilt – seit 1994 auch in Deutschland. Als Botschafter des Friedens soll das Licht aus Bethlehem durch die Länder reisen und die Geburt Jesu auf der ganzen Welt bekannt machen.

Es wird auf Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) jedes Jahr durch ein anderes "Friedenslicht-Kind" in der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet und dann – ein bisschen wie das olympische Feuer - weiter transportiert: Zunächst mit dem Flugzeug von Bethlehem nach Wien und von dort von Pfadfinderinnen und Pfadfindern am 3. Advent nach Deutschland. An zentralen Stellen finden Gottesdienste dazu statt und die Ausgabe an die Gemeinden.

Die Friedenslichtaktion 2021 steht unter dem Motto:
„Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet“.
Vielleicht fragt Ihr ja mal in den katholischen und evangelischen Gemeinden der Umgebung nach, ob sie ein solches Licht haben.

Weitere Informationen könnt Ihr unter <https://www.friedenslicht.de/> nachlesen. Da findet Ihr noch viel Spannendes dazu.



Madelaine Strassburg,
stellvertretende Sonntagsschulsekretärin im Kinder- und Jugendwerk Süd,
mstrassburg@emk-jugend.de